

# Kapitalbeschaffung

Objektyp: **Chapter**

Zeitschrift: **Geschäftsbericht der Direktion und Bericht des Verwaltungsrates der Schweizerischen Nordostbahngesellschaft**

Band (Jahr): **17 (1869)**

PDF erstellt am: **12.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

### III. Kapitalbeschaffung.

Wir haben die günstigen Konjunkturen, welche im Laufe des Berichtsjahres walteten, benutzt, um uns die Geldmittel zu verschaffen, deren wir zur Ausführung der Bahnlinie Romanshorn-Kreuzlingen (Landesgrenze), zur Vermehrung des Transportmaterials (Lokomotiven, Waggons u. s. f.), sowie zur Bewerksichtigung von Vollendungs- und Erweiterungsbauten auf den Bahnhöfen Zürich, Schaffhausen, Romanshorn, Marau u. s. w. bedurften. Es geschah dies in der Weise, daß wir am 24. Mai 1869 ein 4½ prozentiges Anleihen von 5 Millionen Franken, welches vom 31. Mai 1879 an nach vorhergegangener halbjährlicher Aufkündigung in seinem vollen Betrage oder auch in Abtheilungen zurückerstattet werden kann und bis zum 30. November 1884 in seinem ganzen Umfange heimbezahlt sein muß, zum Pari-Kurse auflegten. Das Ergebnis war, daß eine Summe von Fr. 32,021,000 gezeichnet wurde und in Folge dessen eine Reduktion der Subskriptionen erfolgen mußte, welche in der Weise bewerkstelligt wurde, daß vorab jedem Subskribenten eine Obligation (Fr. 1000) zugeschrieben und sodann der verfügbar gebliebene Betrag prozentual auf die einzelnen Subskribenten ausgeschlagen wurde.

### IV. Betrieb.

#### A. Uebersicht der ausgeführten Bahnzüge.

Die im Laufe des Berichtsjahres auf der Nordostbahn ausgeführten Bahnzüge haben im Ganzen 1,180,022 Kilometer zurückgelegt, gegenüber von 1,222,297 im Jahre 1868.

Davon fallen:

	<b>1868</b>	<b>1869</b>
	Kilom.	Kilom.
1. auf Schnell- und Personenzüge . . . . .	680,480	693,913
2. auf gemischte Züge und Güterzüge mit Personenbeförderung . . . . .	230,158	250,907
3. auf Güterzüge ohne Personenbeförderung, Ergänzungs- und Extrazüge . . . . .	311,659	235,202
zusammen	1,222,297	1,180,022

Die Vertheilung der fahrplanmäßigen Züge des letztvergangenen Jahres auf die einzelnen Bahnstrecken ist aus dem nachstehenden Tableau ersichtlich: